

Data Sheet

Danfoss DGS

Gasleck Detektionssensor



Standard-Empfindlichkeitsbereich (ppm) und werksseitig eingestellte Alarmpunkte für verschiedene Kältemittel

Halogenierte Kältemittel (R404A/R507; R134a; R407A; R410A; R22; etc.)

Standardbereich: 0 - 1000 ppm.

Werksseitig eingestellter Alarmpunkt: 500 ppm

Zusammenfassende Hinweise: Das Wert für die Aussetzung in Umwelt und am Arbeitsplatz (AIHA) beträgt 1000 ppm. Dagegen sieht die EN378 viel höhere Werte als praktische Grenze vor.

Kohlendioxid (CO₂)

Standardbereich: 0 - 10000 ppm.

Werksseitig eingestellter Alarmpunkt: 5000 ppm

Zusammenfassende Hinweise: 5000 ppm entsprechen dem Grenzwert für die Aussetzung von acht Stunden, empfohlen von den Behörden des Vereinigten Königreich (HSE EH40) und der USA (NIOSH/OSHA)

Der normale CO₂-Gehalt der Umgebungsluft im Freien beträgt 400 ppm, in geschlossenen Räumen jedoch normalerweise 1200 - 1500 ppm, abhängig von Belüftung und den im Raum ausgeführten Tätigkeiten. Werte von 2000 ppm sind in Räumen, die als stickig empfunden werden, nicht ungewöhnlich.

**Kohlenwasserstoff-Kälte-
mittel (Propan: R290; Butan
R600; Isobutan R600a)**

Standardbereich: 0 - 1000 ppm.

Werkseitig eingestellter Alarmpunkt: 500 ppm

Zusammenfassende Hinweise: Gemäß ASHRAE-Vorgabe darf maximal der Grenzwert für die 8-Stunden-Exposition erkannt werden. Dieser beträgt für Butan 800 ppm und für Propan 1000 ppm. In Europa empfiehlt die Kältemittelverordnung EN378, dass ein Wert von unter 20% der unteren Explosionsgrenze (UEG) erreicht wird. Die UEG beträgt für Butan 16000 ppm, also ist ein Wert von unter 3200 ppm zulässig.

Allgemeines

Durch unser Angebot garantieren wir Ihnen, dass mit einem Produkt jeder dieser Standards abgedeckt wird.

Wir versuchen, mit allen Systemen zwischen Erfüllung der rechtlichen Anforderungen und frühzeitiger Erkennung von Leckagen eine Balance zu erreichen, um Verluste zu minimieren, aber dabei keine Fehlalarme auszulösen.

Die Reichweite der DGS-Gaswarngeräte ist festgelegt (höhere Reichweiten ab Werk sind nur auf besondere Anfrage erhältlich).

Der Alarmwert, bei dem Alarmton, Alarm-LED und Relais ausgelöst werden, kann vor Ort mit einem Voltmeter binnen Sekunden eingestellt werden. Der Installateur/Auftragnehmer übernimmt die Verantwortung für die Änderung und ihre Folgen.
(Sehen Sie zu diesem Verfahren das separate Informationsblatt ein.)